

08.2.2026**Author**

ZOPFF, Andreas

Title

Den Übergang in den Lehrerberuf gestalten : eine Längsschnittstudie über die Einflüsse auf einen gelingenden Berufseinstieg an Beruflichen Schulen / Andreas Zopff

Publisher

Detmold Eusl, 2015

Collation

VIII, 333, 16 S. : Ill.

Publication year

2015

ISBN

978-3-940625-60-1

Source/Footnote

Zugl.: Hamburg, Univ., Diss., 2015

Inventory number

79267

Keywords

Schultypen : Berufsschule ; Berufsschullehrerbildung : allgemein ; Lehrerbildung : allgemein ;

Berufsfragen : Lehrer

Abstract

In dem vorliegenden Buch werden zunächst die Erlebnisse und die Berichte der Berufseinsteigerinnen und -einsteiger an beruflichen Schulen in Hamburg dokumentiert. Aus diesen Berichten werden, unter Berücksichtigung einschlägiger Literatur, Gelingensbedingungen für den Berufseinstieg in Form von 12 Thesen entwickelt. Den empirischen Kern dieses Buches bilden drei qualitative Interviewserien:

Im Rahmen der Arbeit des BLK-Modellversuches BEPHA wurden Daten zur Situation der

08.2.2026

Berufseinstiegerinnen und Berufseinstieger in Form von zwei Interviewserien erhoben. Etwa zehn Jahre später, konnte in einer dritten Interviewserie mit ehemaligen Berufseinstiegerinnen und -einstiegern aus dem Modellversuch der Blick auf den eigenen Professionalisierungsprozess gerichtet werden und auf den eigenen Berufseinstieg Bezug genommen werden. Es wird insgesamt deutlich, dass es sich mit Blick auf die Berufseingangsphase tatsächlich um die 'Schlüsselstelle' der Berufsbiographie handelt, an der Haltungen und Routinen entwickelt werden, die für ein ganzes Berufsleben prägend sind. Die Anforderungen an die Berufseinstiegerinnen und -einstieger sind vielfältig, herausfordernd und nicht selten überfordernd. Es wird aber auch deutlich, dass die Anfangssituationen des Berufseinstiegs sich in ähnlicher Form im gesamten Berufsleben wiederholen können. Insofern kann eine gewisse Gelassenheit im Umgang mit den Herausforderungen des Alltags an den beruflichen Schulen sinnvoll sein. Als Resultat der Arbeit werden am Schluss des Buches drei 'Agenten des Übergangs' identifiziert: Die Berufseinstiegerinnen und -einstieger, die Schulleitungen sowie die Kolleginnen und Kollegen. Die Aufgaben der Agenten werden in Form von zwölf Thesen beschrieben. Die Berücksichtigung der Thesen sollte dazu führen, den Übergang in den Lehrerberuf so zu gestalten, dass es nicht zu den unerwünschten Ausweichbewegungen und dem Entwickeln von problematischen Routinen kommt. (HRK / Abstract übernommen)

Signature

S 03 ZOPF